

*Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus*

Unser über alles geliebtes Mami, Vovo, Schwester, Gotti, Schwägerin, Tante und Freundin

Inge Candrian-Meyer

23.11.1932 – 25.2.2025

hat in Frieden und mit einem Lächeln im Gesicht im AH im Ris mit liebevoller Betreuung und im Beisein ihrer Familie das Irdische verlassen.

Wir alle werden sie unendlich vermissen; sie war ein wundervoller Mensch mit einem grossen, mitfühlenden Herz, der allen helfen wollte und nie zuerst an sich gedacht hat.

Für die vielen schönen Jahre mit ihr sind wir unendlich dankbar. Wir finden Trost im Wissen, dass sie nun mit ihrem geliebten Ehemann, der ihr 2011 vorausgegangen ist, wieder vereint ist.

Für immer bleibt sie in unseren Herzen, verbunden in Liebe und in Erinnerung an diesen wundervollen, grossartigen Menschen.

Markus Candrian und Brigitte Sigrist, Riccione

Vivienne Candrian, Zürich

Aline Candrian, Sidney

Sanna und Franz Kühne-Candrian, Rüschtikon

Urs und Patricia Candrian, Teufen

Familien Meyer und Leu, Andermatt und Luzern

Die Trauerfeier ist am Mittwoch, 5. März 2025, um 14.15 Uhr in der kath. Kirche St. Elisabeth, Schützenmattstrasse 25, 8802 Kilchberg.

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Anstelle von Blumenspenden berücksichtigt man auf Wunsch der Verstorbenen die Stiftung Antoniushaus Solothurn, IBAN CH73 0900 0000 4500 0676 1, mit dem Vermerk «Inge Candrian».

Traueradresse: Susanna Kühne-Candrian, Langhaldenstrasse 7a, 8803 Rüschtikon